

**Information der Österreichischen AIDS Gesellschaft (ÖAG)
zur Risikoanalyse bei HIV-positiven Personen im Rahmen der COVID-19 Atteste**

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe KollegInnen,

Wien, 12 Mai 2020

vor wenigen Tagen ist die neue Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zur Ausstellung von Covid-19 Risiko-Attesten in Kraft getreten. Die Empfehlung des BMSGPK für die Erstellung einer individuellen COVID-19 Risikoanalyse bezüglich eines schweren Krankheitsverlaufes, inkludiert die „HIV-Infektion mit hoher Viruslast“.

Nach Bewertung der aktuell verfügbaren Datenlage und unter Berücksichtigung der Einschätzungen internationaler HIV-Fachgesellschaften, hält die ÖAG zum aktuellen Zeitpunkt folgendes fest:

Es gibt KEINE Hinweise dafür, dass eine erfolgreich therapierte HIV-Infektion das Risiko für einen schweren COVID-19-Verlauf bzw. das Risiko überhaupt an COVID-19 zu erkranken, erhöht.

Bisher veröffentlichte Beobachtungen von HIV-positiven COVID-19-PatientInnen, legen kein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf auf Grund der HIV-Infektion nahe. Dies trifft somit auch auf fast alle HIV-positiven Menschen in Österreich zu, die ihren HIV-Status kennen und sich in medizinischer Betreuung befinden.

In die Risikogruppe einzustufen sind lediglich HIV-positive Personen mit einer aktuellen CD4-Zellzahl unter 200/ μ l, sowie Personen mit einer unbehandelten HIV-Infektion.

Besondere Vorsicht in Bezug auf eine SARS-CoV-2 Infektion ist bei HIV-positiven Personen mit einer CD4-Zellzahl unter 50/ μ l, sowie bei Vorliegen opportunistischer Erkrankungen geboten.

Zum tatsächlichen Einfluss dieser Faktoren auf einen COVID-19 Verlauf, liegen derzeit keine Daten vor.

Eine Information für PatientInnen wurde von der Österreichische AIDS Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Aids Hilfe Wien erstellt, diese steht auf der Homepage der ÖAG zur Verfügung*.

Mit kollegialen Grüßen,



PD Dr. Alexander Zoufaly



OA Dr. Bernhard Haas, MBA



PD Dr. Katharina Grabmeier-Pfistershammer



Ass.-Prof. Dr. Armin Rieger

*Die Information „HIV und COVID-19 Risikogruppen“ finden Sie unter www.aidsgesellschaft.info